



Funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union



*Development of VET Training on Energy Efficient Stoves and Fireplaces – ENEFFIS*

*No. 2016-1-LT01-KA202-023161*

# Der Berufsstandard des Ofenbauers

---

**Vorbereitet von:**

**VŠĮ Vilniaus statybininkų rengimo centras,  
Asociacija „Krosnių meistrų gildija“,  
Wolfshöher Tonwerke GmbH & Co. KG,  
MTÜ Kütte-ja Ventilatsioonisüsteemide Teabekeskus,  
Satakunnan koulutuskuntayhtymä**

**Projektinformation:**

Projektkronym: ENEFFIS  
Projektname: Ausarbeitung eines Berufsstandards für den Ofenbauer von energieeffizienten Öfen und Kaminen  
Projektnummer: 2016-1-LT01-KA202-023161  
Das Programm: Erasmus+, Key Action 2: *Strategische Partnerschaft im Bereich der Berufsschulen VET*

**Dokumentinformation**

Titel des Dokumentes: Der Berufsstandard des Ofenbauers  
Ergebnistyp: Intellektuelles Ergebnis  
Anfangsdatum: 31/08/2017  
Ausgearbeitet von: VšĮ Vilniaus statybininkų rengimo centras (LT)  
Asociacija „Krosnių meistrų gildija“ (LT)  
Wolfshöher Tonwerke GmbH & Co. KG (DE)  
MTÜ Kütte-ja Ventilatsioonisüsteemide Teabekeskus (EE)  
Satakunnan koulutuskuntayhtymä (FI)  
Verteilungsniveau: Publik

**Haftungsausschluss**

ENEFFIS wird durch das Gemeinschaftsprogramm Erasmus +, Leitaktion 2: *Strategische Partnerschaften in der Berufsausbildung VET, kofinanziert.*

Diese Veröffentlichung spiegelt nur die Ansichten des Autors wider, und die Kommission kann nicht für die Verwendung der darin enthaltenen Informationen verantwortlich gemacht werden.

### INHALT:

No	Kapitel	Seite
1.	Beschreibung des Berufsstandards des Ofenbauers	3
1.1.	Ziele und Aufgaben des Berufsstandards des Ofenbauers	3
1.2.	Grundlegende Begriffe und Definitionen	3
1.3.	Bezeichnung der Qualifikationen und deren Ebenen	4
1.4.	Arbeitsinhalte des Ofenbauers	4
1.5.	Das Arbeitsumfeld, Besonderheiten des Gewerbes und Arbeitsbedingungen	4
1.6.	Persönliche (wesentliche) Eigenschaften und allgemeine Fähigkeiten, die ein Ofenbauer benötigt	4
1.7.	Arbeitsvorschriften für den Ofenbauer	4
2.	Beschreibung von Qualifikationen des Ofenbauers	4
2.1.	Der Assistent des Ofenbauers (Geselle), EQF Stufe 3	4
2.2.	Der Ofenbauer, EQF Stufe 4	6
2.3.	Der Ofenbaumeister, EQF Stufe 5	8

## 1. BESCHREIBUNG des Berufsstandards DES OFENBAUERS

### 1.1. Ziele und Aufgaben des Berufsstandards des Ofenbauers (nachstehend Standard):

Der Standard zielt darauf ab, die Qualifikationen eines Ofenbauers zu definieren. Er bildet die Grundlage für die Bewertung einer Qualifikation und der Zertifizierung des Ofenbauers. Der Standard regelt den Inhalt der Ausbildungsprogramme für den Erwerb einer Qualifikation als Ofenbauer.

Der Standard beschreibt die Prozesse, die Bedingungen, die Umgebung, die sich auf die Arbeitsaktivitäten eines Ofenbauers beziehen. Er definiert, das Qualifikationsniveau, die Kompetenzen und ihre Grenzen sowie weitere Anforderungen, die den Kenntnisstand des Ofenbauers regeln.

### 1.2. Grundlegende Begriffe und Definitionen:

**Der Europäische Qualifikationsrahmen (englisch EQF)** soll als „Übersetzungshilfe“ dienen, um Qualifikationssysteme in ganz Europa vergleichbar zu machen. Er wurde entwickelt, um die Mobilität von Arbeitnehmern und Lernenden in verschiedenen Ländern zu fördern und ihre Weiterbildung zu erleichtern.

**Das National Qualification Grid (NQF)** ist ein nationaler Qualifikationsrahmen, der Qualifikationsniveaus auf Grundlage von Lernergebnissen beschreibt.

**Der Berufsstandard** ist ein Dokument, das die Arbeit sowie Kompetenzanforderungen beschreibt, das heißt eine Reihe von Fertigkeiten, Kenntnissen und Fähigkeiten, die für eine erfolgreiche Arbeit in einem bestimmten Beruf erforderlich sind.

**Qualifikation** ist die Gesamtheit aller Kompetenzen oder Berufserfahrungen sowie erlangten Fähigkeiteneiner Person, die notwendig für einen bestimmten Beruf sind, anerkannt gemäß den jeweilig festgelegten Ausbildungsverfahren eines Landes.

**Qualifikationsstufen** sind Beschreibungen dessen, was ein Lernender in Bezug auf Lernergebnisse weiß, versteht und tun kann.

**Kompetenz** ist die Fähigkeit, eine bestimmte Tätigkeit auszuüben basierend auf der Gesamtheit der erworbenen Kenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten.

**Die Grenzen der Kompetenz** sind die Grenzen von Tätigkeiten, die mit Kompetenz verbunden sind.

**Feuerräume Feuerstätten im Sinne dieser Standards** sind Kamine, Öfen, Herde und andere Arten ähnlicher Geräte (ausgenommen ZentralheizungskesselKesseln), die aus Natur- oder Kunststein, Ofenkacheln oder aus vorgefertigten Elementen bestehen und mit Holz oder mit anderen festen Brennstoffen befeuert werden. Zu diesen Geräten gehören auch Heizgaszüge, Verbindungsstücke und Schornsteine (individuell gebaut und oder vorgefertigt), mit den dazu gehörigen Reinigungsöffnungen die zur Entfernung Ableitung von Verbrennungsprodukten verwendet werden.

Zu diesen Geräten gehören Rauchgaszüge, Verbindungsstücke, Schornsteine und Reinigungsöffnungen, zum Entfernen von Verbrennungsrückständen. 1.3. Berufstitel und deren Ebenen:

No	Berufstitel	EQF Stufe	Stufe gemäß National Qualification Grid NQF			
			Litauen	Estland	Finnland	Deutschland
1	Assistent des Ofenbauers	3	3	3	3	4
2	Ofenbauer	4	4	4	4	-
3	Ofenbaumeister	5	5	5	5	5

**Kommentar [Lam1]:** Der Geselle hat eine deutlich höhere Qualifikation wie ein Assistent. Der Assistent entspricht der deutschen Qualifikation eines Fachwerkers

#### 1.4. Arbeitsinhalt des Ofenbauers:

Aufbau und Wartung von Feuerstätten mit Festbrennstoffen (außer Zentralheizungskesseln des GebäudesKessel) und deren Systemen.

**Kommentar [Lam2]:** Das Berufsbild / Arbeitsinhalte des Ofen- und Luftheizungsbauers umfasst ein wesentlich umfangreicheres Tätigkeitsfeld und lässt sich daher nicht mit dem angestrebten Arbeitsinhalten vergleichen. Es wird daher schwierig hier ein europäisches Berufsbild zu beschreiben. Daher ist auch ein Vergleich der EQF Stufen schwer möglich.

#### 1.5. Arbeitsumfeld, Besonderheiten des Gewerbes und Arbeitsbedingungen:

Die Arbeit des Ofenbauers erfordert körperliche Anstrengung und Genauigkeit der Leistung. Die Arbeit wird überwiegend in Innenräumen ausgeführt.

**Kommentar [Lam3]:** Will man hier wirklich die komplette Kesseltechnik, die ein wichtiger Bestandteil im Ofenbau ist, ausschließen?

#### 1.6. Persönliche (wesentliche) Eigenschaften und allgemeine Fähigkeiten, die ein Ofenbauer benötigt:

Räumliche Vorstellungskraft, Genauigkeit, Konzentration, gute Koordination, körperliche Ausdauer, Risikobewusstsein bei Bauarbeiten.

#### 1.7 Arbeitsvorschriften für den Ofenbauer:

Der Ofenbauer arbeitet in Übereinstimmung mit den Arbeitsschutz-, Brandschutzvorschriften, nationalen und EU-Anforderungen und Vorschriften in den Bereichen Ofenbau, Energieeffizienz und Umweltschutz.

## 2. BESCHREIBUNG VON QUALIFIKATIONEN DES OFENBAUERS

### 2.1. Der Assistent des Ofenbauers (Geselle), EQF Stufe 3

#### 2.1.1. Arbeitsinhalte:

Aufbau und Wartung von Feuerstätten mit Festbrennstoffen (außer Kesseln) und deren Systemen.

#### 2.1.2. Beschreibung der Qualifikationsstufe (Komplexität, Unabhängigkeit, Flexibilität, Verantwortlichkeit usw.):

Die Tätigkeit eines Assistentes des Ofenbauers, EQF Stufe 3, (im Folgenden: Assistent oder

**Kommentar [Lam4]:** Die folgenden Abschnitte müssen von der deutschen Ausbildungsordnung deutlich abgegrenzt werden. Hier macht sich auch das fehlende 3. Ausbildungsjahr bemerkbar

**Geselle**) wird von einem Ofenbauer, EQF-Stufe 4, oder von einem Ofenbaumeister (hier und im Folgenden - qualifizierter Ofenbauer) koordiniert und überwacht. Der Assistent kann einfache Aktionen und Tätigkeiten gemäß den Anweisungen ausführen und kann höherqualifizierten Mitarbeitern helfen. Der Geselle führt entsprechend seinen Fähigkeiten Aufgaben aus und ist für die Qualität der ausgeführten Arbeiten verantwortlich. Die Überwachung seiner Leistung beschränkt sich auf die Kontrolle der Qualität der geleisteten Arbeit. Der Assistent/Geselle ist in der Lage, seine Arbeit entsprechend den gegebenen Aufgaben zu planen, wobei er sich mit Hilfe eines höher qualifizierten Ofenbauers an die unterschiedlichen Arbeitsmethoden, Materialien und Werkzeuge anpasst. Er führt verschiedene Aktionen und Tätigkeiten unter Anwendung bekannter und getesteter Lösungsansätze durch unter Verwendung von Spezifikationen und verbaler Informationen.

### 2.1.3. Qualifikationsanforderungen:

Die Qualifikation eines Assistenten des Ofenbauers wird einer Person beim Erwerb aller in Teil 2.1.5 beschriebenen Kompetenzen verliehen. Für das Bildungsniveau oder für frühere Berufserfahrung werden keine spezifischen Anforderungen gestellt.

### 2.1.4. Kriterien und Methoden für die Feststellung von Qualifikationen:

Die Bewertung und Anerkennung einer Qualifikation des Gesellen wird im Zertifizierungsverfahren eines Ofenbauers beschrieben.

### 2.1.5. Kompetenzen, Kompetenzgrenzen:

No	Kompetenz	Kompetenzgrenzen
1.	Vorbereitung des Arbeitsplatzes	Bereitet den Arbeitsplatz gemäß den Anforderungen der Arbeitssicherheit vor. Installiert Gerüste und Arbeitsplattform. Sorgt dafür, dass die Materialien entsprechend den Herstelleranforderungen gelagert werden und ihre Qualität während der Lagerung erhalten bleibt. Bereitet die erforderlichen Materialien und Werkzeuge in den Arbeitszonen vor und legt sie fest.
2.	Aufbau von einfachen Konstruktionen	Wählt und bereitet Mörtel und andere notwendige Materialien vor. Er kennt Arten von natürlichen und künstlichen Steinen (im Format Ziegel, Blöcke, Platten) und Ofenkacheln, sowie ihre Eigenschaften, Zweck, Verlege- und setzarten. Baut einfache Konstruktionen auf: Wände, Trennwände, Pfeiler.
3.	Aufbau von Feuerstätten Feuerräumen mit Festbrennstoffen (außer Kesseln) unter Aufsicht eines höher qualifizierten Ofenbauers.	Baut Feuerstätte mit Festbrennstoffen gemäß den Anweisungen und unter Aufsicht eines höher qualifizierten Ofenbauers auf. Füllt die Fugen in der Konstruktion, einschließlich derer zwischen Baukonstruktion und Anschlusselementen. Verwendet geeignete, zertifizierte Materialien und gewährleistet die Brandsicherheit des Geräts.
4.	Aufbau von Feuerstätten für Festbrennstoffen (außer Kesseln), Aufbau von Schornsteinen aus vorgefertigten Elementen unter	Installiert Heiz- und Kamineinsätze. Baut Öfen, Kamine, Herde, Brennkammern und andere Feuerstätten, Abgaszugkanäle, Schornsteine, Kamine aus vorgefertigten Elementen nach den Anweisungen eines höher

	Aufsicht eines höher qualifizierten Ofenbauers.	qualifizierten Ofenbauers und unter Berücksichtigung der Brandschutzbestimmungen und der Emissionen. Verwendet geeignete, zertifizierte Materialien und gewährleistet die Brandsicherheit und Funktionssicherheit des Geräts der Feuerstätte.
5.	Reparaturarbeiten von Feuerstätten für Festbrennstoffen (außer Kesseln), von Schornsteinen unter Aufsicht eines höher qualifizierten Ofenbauers.	Führt Reparatur- und Renovierungsarbeiten von einzeln gebauten und vorgefertigten Öfen, Kaminen, Herden und anderen Feuerstätten, Zugkanälen, Heizgaszügen, Schornsteinen und anderen Arten von Feuerstätten für feste Brennstoffe durch (einschließlich Restauration der Verkleidung) gemäß den Anweisungen und unter der Aufsicht eines höher qualifizierten Ofenbauers. Verwendet geeignete, zertifizierte Materialien und gewährleistet die Brand- und Funktionssicherheit der reparierten Feuerstätten.

## 2.2. Der Ofenbauer, EQF Stufe 4

<p><b>2.2.1. Arbeitsinhalte:</b> Aufbau und Wartung von Feuerstätten mit Festbrennstoffen (außer Kesseln) und deren Systemen, Organisation der Arbeit von Ofenbauern.</p> <p><b>2.2.2. Beschreibung der Qualifikationsstufe</b> (Komplexität, Unabhängigkeit, Flexibilität bei der Entscheidungsfindung, Verantwortlichkeit usw.): <b>Ofenbauer, EQF Stufe 4</b>, (nachfolgend Ofenbauer) arbeitet unabhängig und übernimmt die Verantwortung für den Ablauf und die Qualität der Ergebnisse. Der Ofenbauer kann Arbeitsmethoden, Materialien und Werkzeuge auswählen und die Qualität der Leistung kontrollieren. Er bewertet die Möglichkeit, einen Ofen, Kamin und andere Feuerstätten abhängig von konkreten Bedingungen der Baustelle und von dem konkreten Räumplan zu bauen und Entscheidungen über Vorbereitungsarbeiten zu treffen, koordiniert Ofenbauarbeiten mit anderen Bautätigkeiten (z. B. Fertigstellung, Installation von Netzwerksystemen usw.). Verwendet technische Zeichnungen, Spezifikationen und andere projektbezogene Dokumentation. Plant, organisiert und überwacht die eigene Leistung sowie die Leistung einer kleinen Gruppe (bis zu 3 Ofenbauern) von weniger qualifizierten Arbeitskräften. Der Ofenbauer bekommt Arbeitsaufgaben von dem Ofenbaumeister.</p> <p><b>2.2.3. Qualifikationsanforderungen:</b> Der Ofenbauer, Stufe 4, hat eine mittlere Allgemeinbildung. Die Qualifikation wird an Personen vergeben, die alle unter 2.2.5 aufgeführten Kompetenzen besitzen und eine 2-jährige Berufserfahrung gemäß den unter 2.2.5 aufgeführten Kompetenzen des Ofenbauers haben.</p> <p><b>2.2.4. Kriterien und Methoden für die Feststellung von Qualifikationen:</b> Die Bewertung und Anerkennung einer Qualifikation des Ofenbauers ist im Zertifizierungsverfahren eines Ofenbauers beschrieben.</p> <p><b>2.2.5. Kompetenzen, Kompetenzgrenzen:</b></p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>No</th> <th>Kompetenz</th> <th>Kompetenzgrenzen</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1.</td> <td>Vorbereitung des Arbeitsplatzes</td> <td>Bereitet den Arbeitsplatz gemäß den Anforderungen der</td> </tr> </tbody> </table>			No	Kompetenz	Kompetenzgrenzen	1.	Vorbereitung des Arbeitsplatzes	Bereitet den Arbeitsplatz gemäß den Anforderungen der
No	Kompetenz	Kompetenzgrenzen						
1.	Vorbereitung des Arbeitsplatzes	Bereitet den Arbeitsplatz gemäß den Anforderungen der						

		Arbeitssicherheit vor. Installiert Gerüste und Arbeitsplattform. Der Ofenbauer wählt und bereitet die notwendigen Materialien und Werkzeuge vor. Berechnet das erforderliche Material. Sorgt dafür, dass die Materialien entsprechend den Herstelleranforderungen gelagert werden und ihre Qualität während der Lagerung erhalten bleibt. Bereitet die erforderlichen Materialien und Werkzeuge in den Arbeitszonen vor und legt sie fest. Er zeichnet die erforderlichen Markierungen und Messungen gemäß den technischen Zeichnungen und verwendet die entsprechenden Messgeräte.
2.	Aufbau von einfachen Konstruktionen	Wählt und bereitet Mörtel und andere notwendige Materialien vor. Er kennt Arten von natürlichen und künstlichen Steinen (im Format Ziegel, Blöcke, Platten) ,und Ofenkeramik, ihre Eigenschaften, Zweck, Verlegearten. Baut einfache Konstruktionen auf: Wände, Trennwände, Pfeiler, einfache und gewölbte Stürze aus Natur- und Kunststeinen.
3.	Beratung der Kunden bei der Installation von Feuerstätten mit Festbrennstoffen (außer Kesseln)außer Kesseln)	Berät den Kunden bei der Installation von Feuerstätten mit Festbrennstoff (außer Kesseln), basierend auf den Wärmebelastungsanforderungen und gemäß der Bau- und Brandschutzvorschriften. Er stellt eine emissionsarme Verbrennung sicher. Bereitet alle Unterlagen bezüglich des Baus der Heizungsanlage vor (außer Kesseln). (außer Kesseln).
4.	Vorbereitung des Projekts und technischer Zeichnungen für den Bau einer Feuerstätte mit festem Brennstoff (außer Kesseln) (außer Kesseln)	Berechnet die Wärmebelastung eines Gebäudes oder Gebäudeteils. Er entwirft eine Feuerstätte mit festem Brennstoff (außer Kesseln) und der Systeme gemäß der Anforderung des Wärmebedarfs des Gebäudes, der Verwendung der Gebäude- und Brandschutzvorschriften sowie einer ausreichenden Verbrennungsluftversorgung. Der Ofenbauer wählt die geeigneten, zertifizierten Materialien und berechnet die Menge an Materialien, die für den Aufbau der Feuerstätte, des Schornsteins und des Verbindungselements erforderlich sind. Plant die Arbeit nach Zeichnungen und /oder Arbeits-anweisungen. Erstellt ein Preisangebot für den Kunden.
5.	Aufbau von Feuerstätten mit Festbrennstoffen (außer Kesseln) (außer Kesseln)	Baut eine Feuerstätte mit dem Festbrennstoff (außer Kesseln) oder die Anlage gemäß Zeichnungen und Brandschutzvorschriften auf. Verwendet zertifizierte, geeignete Veredelungstechniken nach Kundenwunsch (Verputzen, KachelnFliesen, Naturstein usw.). Füllt die Nähte mit geeignetem Füllmaterial.
6.	Aufbau von Feuerstätten mit Festbrennstoffen (außer Kesseln) (außer Kesseln) aus vorgefertigten Elementen	Kennt Richtlinien für die Verwendung von vorgefertigten Festbrennstoff- Feuerstätten (außer Kesseln), berechnet ihre Abmessungen entsprechend des Raumes. Installiert eine vorgefertigte Feuerstätte für feste Brennstoffe (außer Heizkessel) oder Teile ihres Systems gemäß den

**Komentaras [Lam6]:** Die abgrenzung muss nicht ständig wiederholt werden



		Zeichnungen, den Anforderungen des Herstellers und, den Brandschutzvorschriften und der Verbrennungsluftversorgung. Verwendet zertifizierte, geeignete Veredelungstechniken nach Kundenwunsch. (Verputzen, Fliesen, Naturstein usw.).
7.	Aufbau und Montage von Schornsteinen und Verbrennungsluftleitungen	Berechnet Höhe und Größe eines Schornsteins, die notwendigen Dimensionen der Verbrennungsluftleitung.. Er baut oder installiert einen Kamin gemäß den technischen Zeichnungen, Brandschutzbestimmungen, Herstelleranweisungen. Verwendet geeignete Veredelungstechniken nach Kundenwunsch (Verputzen, Fliesen, Naturstein etc.). Stellt sicher, dass der Schornstein den technischen Anforderungen der Feuerstätte entspricht.
8.	Reparatur und Renovierung von Festbrennstoff- Feuerstätten (außer Kesseln) (außer Kesseln)	Prüft die vorhandenen Feuerstätte (außer Kesseln) (außer Kesseln) und bewertet den Zustand des Systems. Schlägt Methoden der Reparatur und Materialien vor, die dafür geeignet sind. Er erneuert die vorhandenen Feuerstätte (außer Kesseln) unter Einhaltung der Bau- und Brandschutzvorschriften und unter Verwendung geeigneter Baustoffe. Schätzt die Kosteneffizienz von Renovierungs- oder Reparaturarbeiten ein.
9.	Organisation und Überwachung der Arbeit von Ofenbauern	Überwacht die Arbeit einer kleinen Gruppe (bis zu 3 Ofenbauern): plant und organisiert die eigene Arbeit und auch die Arbeit von unterstellten Mitarbeitern, verteilt die Arbeitszeit, bereitet die Dokumentation vor, berechnet notwendige Mengen an Material und Umfang der durchgeführten Arbeiten, analysiert das Arbeitsprojekt, bewertet die Qualität der Arbeit der unterstellten Mitarbeiter. Wählt Methoden und Werkzeuge aus, die für die Ausführung der Arbeiten erforderlich sind.

### 2.3. Der Ofenbaumeister, EQF Stufe 5

#### 2.3.1. Arbeitsinhalte:

Aufbau und Wartung von Feuerstätten mit Festbrennstoffen (außer Kesseln) (außer Kesseln) und ihren Systemen, Organisation und Bewertung der Arbeit von Ofenbauern, Beurteilung des Zustandes von Feuerstätten und ihren Systemen, Schulung von Ofenbauern und Bewertung von Kompetenzen.

**2.3.2. Beschreibung der Qualifikationsstufe** (Komplexität, Unabhängigkeit, Flexibilität bei der Entscheidungsfindung, Verantwortlichkeit usw.):

**Der Ofenbaumeister, EQF Stufe 5,** (nachfolgend "Meister") führt die Ofenbau-Arbeiten aus, die eine hohe Ausführungsqualität erfordern. Der Meister organisiert die Arbeit von weniger qualifizierten Ofenbauern: er formuliert Aufgaben, plant und teilt Aktivitäten innerhalb der Gruppe ein, bewertet die Ergebnisse und deren Übereinstimmung mit den Qualitätsanforderungen, kontrolliert die Zeit der Aufgabenerfüllung, vervollständigt Arbeitszeittabellen, berechnet die erforderliche Materialmengen und die Arbeitsstunden. Wählt

selbstständig Methoden und Werkzeuge für die Aufgabenlösung aus. Trifft Entscheidungen in unvorhergesehenen Situationen. Gibt Expertenmeinung und beurteilt die Leistung von Feuerstätten für Festbrennstoff. Er macht Schulungen für weniger qualifizierte Arbeitskräfte und bewertet ihre Kompetenzen. Der Meister koordiniert seine Aufgaben mit höher qualifizierten Fachleuten wie Architekten, Ingenieuren, Vertretern von Produktionsstätten, Generalunternehmern.

### 2.3.3. Qualifikationsanforderungen:

Der Ofenbaumeister, Stufe 5, hat eine mittlere Allgemeinbildung. Die Qualifikation wird an Personen vergeben, die alle unter 2.3.5 aufgeführten Kompetenzen besitzen und eine 5-jährige Berufserfahrung nach den Kompetenzen des Ofenbauers haben.

### 2.3.4. Kriterien und Methoden für die Feststellung von Qualifikationen:

Die Bewertung und Anerkennung einer Qualifikation des Ofenbauers ist im Zertifizierungsverfahren eines Ofenbauers beschrieben.

### 2.3.5. Kompetenzen, Kompetenzgrenzen:

No	Kompetenz	Kompetenzgrenzen
1.	Vorbereitung des Arbeitsplatzes	Führt alle Aufgaben aus, die unter den Kompetenzgrenzen der Stufe 4 definiert sind. Organisiert, dass der Arbeitsplatz gemäß den Anforderungen der Arbeitssicherheit vorbereitet wird. Organisiert die Vorbereitung aller notwendigen Werkzeuge und Materialien. Stellt sicher, dass die Materialien gemäß den Anforderungen des Herstellers gelagert werden und dass deren Qualität während der Lagerung erhalten bleibt. Stellt sicher, dass die Schutzausrüstung für die Arbeiter verfügbar ist. Prüft, dass die notwendigen Markierungen und Messungen gemäß den technischen Zeichnungen und mit geeigneten Messwerkzeugen ausgeführt sind. Organisiert gegebenenfalls die Herstellung eines Fundaments für die Feuerstätte. mit Festbrennstoff (außer Kessel). Erstellt das Preisangebot an den Kunden.
2.	Aufbau von Konstruktionen	Baut mit verschiedenen Methoden und verschiedenen Systemen der Verlegung von natürlichen und künstlichen Steinen und Ofenkeramik. (Ziegel, Blöcke). Baut Wände, Trennwände, Säulen, Bögen, architektonische Details auf.
3.	Beratung der Kunden bei der Installation von Feuerstätten mit Festbrennstoff (außer Kesseln)	Führt ein Gespräch mit dem Kunden, um die Bedürfnisse und Wünsche des Kunden herauszufinden. Bewertet die Durchführbarkeit des Projekts. Er berät den Kunden bei der Installation einer Wärmequelle für feste Brennstoffe (außer Kesseln), basierend auf der Heizlast des Gebäudes und den Anforderungen für den Brandschutz und Emissionsbestimmungen. Bietet dem Kunden alternative Lösungen an. Übergibt und erläutert dem Kunden alle Unterlagen zur Auslegung der Festbrennstoff-Feuerstätte (außer Kesseln), wenn die Anlage in Betrieb genommen wird.
4.	Vorbereitung des Projekts und technischer Zeichnungen für den	Schätzt die Wärmebelastung eines gegebenen Gebäudes oder Gebäudeteils ein. Entwirft eine Festbrennstoff-

	Bau einer Feuerstätte mit festem Brennstoff (außer Kesseln) (außer Kesseln)	Feuerstätte (außer Kesseln), basierend auf der Wärmelastanforderung des Gebäudes, der Verwendung der Gebäude- und Brandschutzvorschriften. Wählt die geeigneten, zertifizierten Materialien und berechnet die Menge an Materialien, die für den Aufbau der Feuerstätte erforderlich sind. Plant die Arbeit nach Zeichnungen und/oder Arbeitsanweisungen.
5.	Aufbau von Feuerstätten mit Festbrennstoffen (außer Kesseln) (außer Kesseln)	Führt alle im Rahmen der Kompetenzen der Stufe 4 definierten Aufgaben aus. Organisiert den Aufbau einer Feuerstätte mit festem Brennstoff (außer Kesseln) oder deren Anlagen nach den Zeichnungen und Brandschutzvorschriften. Organisiert die Verwendung von zertifizierten, geeigneten Methoden der Außenverkleidung in Übereinstimmung mit den Anforderungen der Kunden (Putz, Ofenfliesen, OfenfliesenOfenkacheln, Naturstein, etc.).
6.	Aufbau von Feuerstätten mit Festbrennstoffen (außer Kesseln) aus vorgefertigten Elementen (außer Kesseln)	Führt alle im Rahmen der Kompetenzen der Stufe 4 definierten Aufgaben aus. Organisiert den Aufbau, die Installation und die Erstellung der Außenverkleidung von Feuerstätten mit festem Brennstoff (außer Kesseln) oder deren Komplex aus vorgefertigten Elementen.
7.	Aufbau und Montage von Schornsteinen	Führt alle Aufgaben aus, die unter den Kompetenzgrenzen der Stufe 4 definiert sind. Organisiert den Bau oder die Installation eines Schornsteins gemäß den technischen Zeichnungen und den Brandschutzbestimmungen.
8.	Reparatur und Renovierung von Festbrennstoff- Feuerstätten (außer Kesseln)	Führt alle Aufgaben aus, die im Rahmen der Kompetenzgrenzen der Stufe 4 definiert sind. Organisiert die Sanierung der vorhandenen Feuerstätten mit Festbrennstoff (außer Kesseln) unter Einhaltung der Brandschutzvorschriften, der Emissionsvorschriften und unter Verwendung geeigneter Baustoffe.
9.	Organisation und Überwachung der Arbeit einer Gruppe von Ofenbauern	Überwacht die Arbeit einer Gruppe von Ofenbauern: plant und organisiert die eigene Arbeit sowie die Arbeit von unterstellten Mitarbeitern, verteilt Arbeitszeiten, vervollständigt die Dokumentation, berechnet notwendige Mengen an Material und Umfang der durchgeführten Arbeiten, analysiert Arbeitsprojekte, bewertet die Qualität der Arbeit der unterstellten Mitarbeitern. Wählt Methoden und Werkzeug aus, die für die Aufgabenausführung erforderlich sind.
10.	Schulungen von weniger qualifizierten Ofenbauern, Bewertung ihrer Qualifikation	Schulung und Bewertung der Kompetenzen von Personen, die eine Ausbildung zum Ofenbauer anstreben.
11.	Entscheidungsfindung in unvorhergesehenen Situationen im Zusammenhang mit dem Aufbau von Feuerstätten	Er trifft unabhängige Entscheidungen zur Problemlösung in nicht typischen Situationen, die im Projekt nicht beschrieben sind. Verbessert die Arbeitsweise und Technologien von Ofenbauern.
12.	Beurteilung des Zustands von Feuerstätten für feste Brennstoffe	Gibt eine professionelle Bewertung des Zustands der Festbrennstoff-Feuerstätte (mit Ausnahme von Kesseln),

	(mit Ausnahme von Kesseln) und ihrer Systeme	indem das System visuell beurteilt und Messungen mit geeigneten Werkzeugen Mess- und Prüfgeräten durchgeführt werden. Bei Bedarf öffnet er die Konstruktion der Feuerstätte zu Bewertungszwecken. Der Meister dokumentiert die Beurteilung von Feuerstätten in Übereinstimmung mit den Brandschutz- und Bauvorschriften sowie den gültigen technischen Regeln.
--	--	--